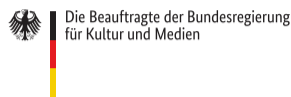


Andreas Jahncke · Anna Hasche · Antigone Akgün · Catharina Szonn · Christian Schuller · Christoph Maasch · Constantin Orth Daniela Fonda · David Gyebrowski · De-Da Productions · Emily Hirsch · Eric Lenke · Felix Bieske · Felix Hohmann · Florian Stamm Gregor Andreska · Hannah Schassner · Hannah von Eiff · Jens Eichler · Jessica Pfrengle · Josephine Berger · Julia Graf · Julian Koenig Julius Ohlemann · Katharina Wiedenhofer · Lea Gockel · Léa Zehaf · Linus Koenig · Lisa Peil · Lisa Schaar · Lucia Primavera Magdalena Wiedenhofer · Mareike Buchmann · Mareike Osenau · Marina Fischer · Marijke Wehrmann · Marlene Sophie Haagen Marlene Zimmer · Meike Hedderich · Melissa Breitenbach · Mirko Danihel · Nina Kömpel · Niko Neuwirth · Ole Bechtold Ortrun Sommerweiß · Patrick Twinem · Prisca Ludwig · Randi Rettel · Robert Krajnik · Sarah Kortmann · Sarah Sauerborn Sebastian Bolitz · Steffen Scheuermann · Sven Marko Schmidt · Theresa Lawrenz · Thomas Buchenauer · Tobias Gondolf · Torsten Kauke



Gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.

## SARAH KANE

Die Texte der britischen Dramatikerin Sarah Kane und die damit einhergehende Umschreibung dessen, was Theater ist, was Theater will und was Theater zeigt, schlugen in den 1990er Jahren ein wie eine Handgranate. Niemand wollte den „Dreck“ sehen, den Kane in ihren Stücken abbildete. Beziehungsweise: Niemand wollte sich selbst erkennen in dem, was Kane abbildete. Sarah Kane brachte das Theater an die Grenzen des Darstellbaren und weit darüber hinaus und wurde so zu einer der maßgeblichen Initiatoren und radikalsten Vertreterinnen des britischen IN YER FACE-Theaters und infolge zu einer Ikone, die bis heute nichts an Strahlkraft eingebüßt hat. Dass ihr Stil Generationen von Theatermacher:innen nachhaltig beeindruckte und beeinflusste und ihre Texte an Relevanz heute nichts verloren haben, zeigt 20.21 KANE innen. Trotz der schonungslos unverhüllten Darstellung physischer und psychischer Brutalität und Grausamkeit mit einer gleichzeitigen Tendenz zu gewaltsamer Bühnensprache bei klar erkennbarem Formwillen unterscheidet sich das mit Vor- und Nachwort nur knapp 250-seitige Gesamtwerk Sarah Kanes aber nicht zuletzt aufgrund seiner dramatischen und literarischen Breite und Tiefe von einer oberflächlichen Lust an der Provokation.

## WERKSCHAU. REIHE. FESTIVAL.

In Kooperation mit fünf freien Gruppen aus Hessen führt Landungsbrücken Frankfurt anlässlich des 50. Geburtstags von Sarah Kane seit August 2021 das Gesamtwerk der Dramatikerin auf. Als Reihe und als Werkschau sind die Stücke ZERBOMBT (Landungsbrücken Frankfurt), PHAIDRAS LIEBE (mädchen\*theater), GESÄUBERT (pan productions), GIER (Kortmann&Konsorten) und 4.48 PSYCHOSE (Mareike Buchmann/Fiel Impuks) sowie die begleitende Stückentwicklung IN HER FACE ODER DIE AUTORIN IST TOT (Akgün/Schassner/Zehaf) in regelmäßigen Abständen im Spielplan der Landungsbrücken Frankfurt zu sehen.

Vom 02.02.2022 bis 13.02.2022 erlebt 20.21 KANE innen dann seinen vorläufigen Höhepunkt: das FESTIVAL. Es stehen nicht nur alle Stücke in der Reihenfolge ihrer Entstehung auf dem Spielplan, sondern auch ein umfängliches Rahmenprogramm. Ein Rahmenprogramm, das sich vor allem Themen widmet, die sowohl Sarah Kane in ihren Stücken aufmacht, als auch solchen, die sich aus der Rezeption des Werkes ergeben. Liebe. Körper. Kunst. Krise. Kitsch. Gewalt und der Versuch, einen feministischen Angang zu diesen Komplexen zu finden. Im Mittelpunkt dabei neben einem Festivalzentrum mit Suppe, Büchertisch, Ruheraum und einem ständig anwesenden und ansprechbaren Festivalteam: die begleitende Ausstellung „dilated stories“, die das Emotionale politisch definiert.

## PRESSE

### 20.21 KANE innen – Die Reihe

„Stücke wie Schusswaffen“ (FAZ)

„Es war der Reihe 'Kane.innen' deutlich anzusehen, dass diesmal Geld und damit Zeit genug vorhanden waren, um eine gute Sache richtig glänzen zu lassen.“ (FAZ)

„Die Inszenierungen sind mal trashig, poetisch, performativ, tänzerisch, laut oder leise, gehen unter die Haut – immer mit Respekt vor dem Werk der Autorin. (...) Emotionales und intellektuelles Theater – ganz im Sinne einer Autorin, in deren Stücke es immer trotz aller Gewalt um Liebe geht.“ (faustkultur)

„Die Werkreihe ist nicht nur ob des kühnen Vorhabens, sämtliche Stücke Sarah Kanes zu zeigen, außergewöhnlich, sondern auch dadurch, dass jede Produktion von einer anderen freien Theatergruppe inszeniert wird.“ (kulturfreak.de)

### IN HER FACE ODER DIE AUTORIN IST TOT

„Virtuos wechseln die beiden Haltungen mitten in der Szene, sind scharf und gewandt, geben dem Leiden eine Sprache und haben dabei einen wundervollen mitreißenden Witz, der jeden Lügen straft, der im gegenwärtigen Feminismus nur Humorlosigkeit sieht. [...] Akgün, Zehaf und Schassner ist ein gescheites und radikales Entree für die Kane – Reihe gelungen, dass prima ganz allein für sich stehen kann.“ (FAZ)

### ZERBOMBT

„Erschütternd. Großartig. Sehenswert.“ (Strandgut)

„Siebzig anstrengend-notwendige Theaterminuten, die unter die Haut gehen.“ (FAZ)

### PHAIDRAS LIEBE

„Daniela Fonda besticht in der Titelrolle mit großer Intensität.“ (kulturfreak.de)

### GESÄUBERT

„An Bildhaftigkeit lässt die Theaterarbeit von Sebastian Bolitz mit der Gruppe „pan/poetic act narrative“ wenig zu wünschen übrig.“ (Frankfurter Rundschau)

### GIER

„In den unterschiedlichen Zugriffen der Reihe zeigt nun Sarah Kortmann eine spannende, präzise und souveräne Mischung. Ihre Interpretation von „Gier“ überzeugt mit großer Dichte.“ (FAZ)

### 4.48 PSYCHOSE

In "4.48 PSYCHOSE" wird "die Auflösung des Ichs unmittelbar und bedrückend erlebbar" (FAZ)



**WERKSCHAU  
REIHE  
FESTIVAL**

**02. – 13. FEBRUAR 2022**

**LANDUNGSBRÜCKEN FRANKFURT**



02.02  
18:00



FESTIVALERÖFFNUNG

02.02  
18:00



VERNISSAGE

DILATED STORIES

02.02  
19:00

PODIUM

zum Thema **FRAUEN / KUNST / BETRIEB / MARKT**

03.02  
19:15

AUDIOEINFÜHRUNG zum Stück **ZERBOMBT** von Sarah Kane

03.02  
20:00



THEATER

**ZERBOMBT** von Sarah Kane  
im Anschluss **NACH(T)GESPRÄCH**

04.02  
19:15

AUDIOEINFÜHRUNG zum Stück **PHAIDRAS LIEBE** von Sarah Kane

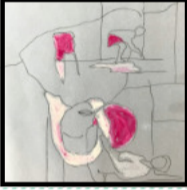
04.02  
20:00



THEATER

**PHAIDRAS LIEBE** von Sarah Kane  
im Anschluss **NACH(T)GESPRÄCH**

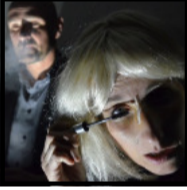
05.02  
14:00



WORKSHOP

**TRIP – KÖRPER WISSEN!**  
Bewegungsworkshop mit  
Mareike Buchmann

05.02  
19:00



KONZERT

**MESSER BRÜDER** (Electro-Punk)  
**ALLE WERDEN FALLEN** (Electro-Punk)  
im Anschluss **FESTIVALPARTY**

06.02  
19:30

PODIUM

**GEWALT MEDIEN GEWALT**  
Podiumsdiskussion mit geladenen  
Gästen zu (Medien-)Gewalt

07.02  
19:15

AUDIOEINFÜHRUNG zum Stück **GESÄUBERT** von Sarah Kane

07.02  
20:00



THEATER

**GESÄUBERT** von Sarah Kane  
im Anschluss **NACH(T)GESPRÄCH**

08.02  
17:00

AUDIOWALK

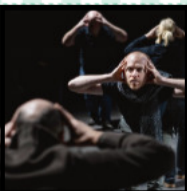
**SOLUS** Audiowalk von Pia Epping  
und Lina Schonebeck

09.02  
19:30

PODIUM

**DILATED STORIES.**  
Eine Podiumsdiskussion zur  
Ausstellung mit geladenen Gästen

10.02  
18:30



PERFORMANCE

**BITTE TRETEN SIE EIN** Immersive  
Performance des GIER-Teams

10.02  
19:00



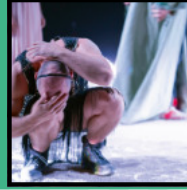
FILM

„**SKIN**“ von Sarah Kane.  
Ein kritisches Filmscreening  
mit Podiumsdiskussion

11.02  
19:15

AUDIOEINFÜHRUNG zum Stück **GIER** von Sarah Kane

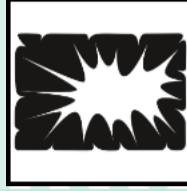
11.02  
20:00



THEATER

**GIER** von Sarah Kane  
im Anschluss **NACH(T)GESPRÄCH**

12.02  
18:00



FINISSAGE

DILATED STORIES

12.02  
19:15

AUDIOEINFÜHRUNG zum Stück **4.48 PSYCHOSE** von Sarah Kane

12.02  
20:00



THEATER

**4.48 PSYCHOSE** von Sarah Kane  
im Anschluss **NACH(T)GESPRÄCH**

13.02  
14:00



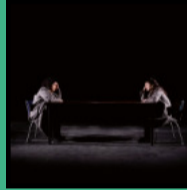
WORKSHOP

**EIN PUPPENHAUS VOLLER FRAGEN**  
Theaterpraktischer Workshop mit  
dem Team von IN HER FACE

13.02  
19:15

EINFÜHRUNG zum Stück **IN HER FACE  
ODER DIE AUTORIN IST TOT**

13.02  
20:00

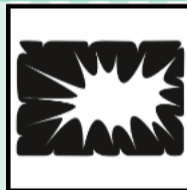


THEATER

**IN HER FACE  
ODER DIE AUTORIN IST TOT**  
von Akgün/Schassner/Zehaf  
Im Anschluss **NACH(T)GESPRÄCH**

im Anschluss:  
**AUSKLANG DES FESTIVALS**

TÄGL.  
17:00  
20:00



AUSSTELLUNG

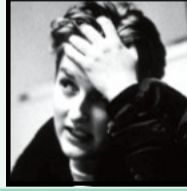
DILATED STORIES

IMMER



DIGITALES PROGRAMMHEFT

IMMER



PODCAST

TRIGGER-  
WARNUNG

Die Stücke Sarah Kanes und das  
Rahmenprogramm beschäftigen  
sich mit sexualisierter, psychischer  
und physischer Gewalt, Rassismus,  
Suizid und psychischen  
Erkrankungen.

VERANSTAL-  
TUNGORT

Landungsbrücken Frankfurt  
Gutleutstraße 294  
60327 Frankfurt

TICKETS

www.2021kane-innen.de  
www.landungsbruecken.org  
karten@landungsbruecken.org

DIE HYGIENEGELN RICHTEN SICH NACH DER AKTUELLEN LAGE UND WERDEN ZEITNAH AUF [WWW.LANDUNGSBRUECKEN.ORG](http://WWW.LANDUNGSBRUECKEN.ORG) UND [WWW.2021KANE-INNEN.DE](http://WWW.2021KANE-INNEN.DE) BEKANNT GEGEBEN. (STAND: DEZEMBER 2021)

BILD CREDITS — AUSSTELLUNG COVER: turbo type; WORKSHOPBILDER: Anna Hasche; Mareike Buchmann; FOTOS: Chistian Schuller; Niko Neuwirth; Tayfun Selcuk; De-Da Productions